Sportplatzbau kurz vor dem Abschluss

Crowdfunding-Aktion des VfB nähert sich dem Ziel – doch der Verein ist weiterhin auf Spenden angewiesen

VON GERT MENSING

EIMBECKHAUSEN. Spätestens Mitte Januar 2022 sollen die Sportplatzarbeiten beim VfB Eimbeckhausen beendet sein. Dieses Ziel hat sich der ehrgeizige VfB-Ehrenvorsitzende Jürgen Koch als Leiter der „Baukommission" gesetzt. Bis dahin, so hofft Koch, solle auch die Crowdfunding-Aktion bei der Volksbank Hameln-Stadthagen erfolgreich beendet sein.

Über die Volksbank hatte der VfB für die Aktion eine Summe von 5000 Euro eingeplant, wozu Gönner und Spender auf das Crowfunding-Konto insgesamt 2500 Euro einzahlen mussten; das Geldinstitut stockt die Summe dann auf. Bislang sind 81 Prozent der Aktion erfüllt. Das heißt: Auf dem VfB-Konto fehlen noch 470 Euro bis zum Abschluss.

470

Euro fehlen dem VfB Eimbeckhausen noch zum erfolgreichen Abschluss der Crowdfunding-Aktion.

„Mit Eigenleistungen können wir das nicht mehr schaffen", betont Koch, der hofft, dass gerade in der Weihnachtszeit noch einmal Spendengelder dazukommen. Die Aktion bei der Volksbank läuft noch bis zum 15. Januar.

Von den vielen ehrenamtlichen Helfern werden indes noch Kleinigkeiten erledigt. Zum Abschluss der Sportplatzsanierung fehlt dann nur noch eine Bepflasterung eines Gehweges zwischen der Zuschauertribüne und dem Feuerwehrgelände. Die Steine dafür liegen dazu schon bereit.

Der VfB-Ehrenvorsitzende Jürgen Koch am alten Eingangstor zur Zuschauertribüne und dem Toilettenhaus, das später noch abgerissen wird. Von hier aus soll in gerader Linie ein Weg gepflastert werden. FOTO: MENSING